

Produktname: MAGEA4 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82781**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 34.8kDa

Antigen-Informationen

Genname	MAGEA4
Alternative Namen	CT1.4; MAGE4; MAGE4A; MAGE4B; MAGE-41; MAGE-X2
Gen-ID	4103.0
SwissProt ID	P43358
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen MAGEA4 (AA: 1-225), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

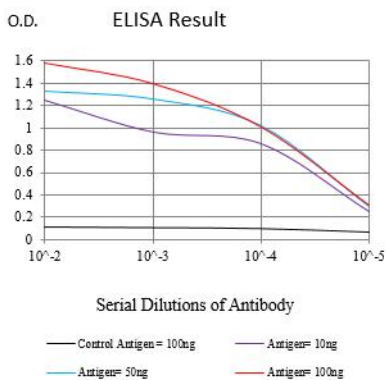
Dieses Gen gehört zur MAGEA-Genfamilie. Die Mitglieder dieser Familie kodieren Proteine mit 50 bis 80 % Sequenzidentität.

Die Promotoren und ersten Exons der MAGEA-Gene weisen eine beträchtliche Variabilität auf, was darauf hindeutet, dass die Existenz dieser Genfamilie die Expression derselben Funktion unter verschiedenen transkriptionellen Kontrollen ermöglicht. Die MAGEA-Gene sind auf dem Chromosom Xq28 geclustert. Sie wurden mit einigen Erbkrankheiten, wie z. B. der Dyskeratosis congenita, in Verbindung gebracht. Für dieses Gen wurden mehrere Varianten gefunden, die für dasselbe Protein kodieren.

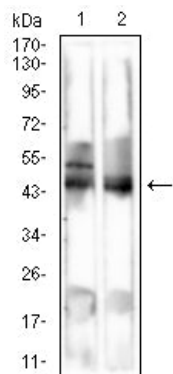
Forschungsbereich

-

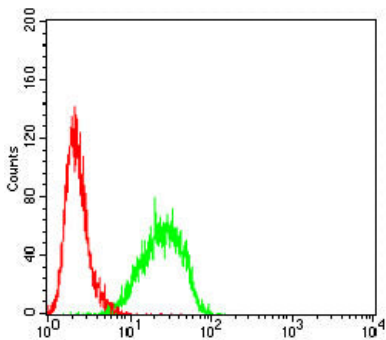
Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Western-Blot-Analyse mit MAGEA4-Maus-mAb gegen Mausleberzelllysate (1) und Rattenleberzelllysate (2).



Durchflusszytometrische Analyse von LNCAP-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb MAGEA4 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).